

STANDPUNKTE • BIST DU TEIL DES WIDERSTANDS ODER FÜHLST DU DICH NOCH FREI

Posted on 7. Oktober 2019

Ein Standpunkt von Nicole Wolf.

Meine Nachricht als friedliche Widerstandskämpferin

Ich bin seit einigen Jahren Teil des Widerstands. Und Du? ☐Es gibt eine einfache Frage, die m.E. entscheidet, ob du Widerständler bist oder nicht.

Die Frage ist: Sind wir frei? Bist Du frei? Beantwortest Du diese Frage wie ich mit „nein“, bist Du automatisch Teil des Widerstands. Denn der Widerstand ist keine Institution, es ist keine Gruppierung, die einen Anführer braucht. Widerstand ist ein Reflex. Und sein Auslöser ist das Bewusstsein, unfrei zu sein bzw. Gefahr zu laufen seine Freiheit zu verlieren. Dieser Reflex kommt sofort! Ohne Wenn und Aber, sobald die Freiheit auch nur ansatzweise in Gefahr ist!

Und genau hier trennt sich ggf. unser Weg. Es gibt diejenigen unter Euch, die überhaupt keinen Schimmer haben, wovon ich hier rede. Diejenigen, die der Meinung sind, wir würden in einer Vorzeigedemokratie leben und deshalb frei sein.

Was ist Freiheit? Truman Burbank, die Hauptfigur, die von Schauspieler Jim Carrey im Film [„Die Truman Show“](#) gespielt wird, beantwortet diese Frage für den Zuschauer zweimal! Und zwar völlig unterschiedlich. Warum? Bis zum 10.908. Tag in seiner vermeintlichen Heimatstadt Seahaven, attestierte er mit völliger Überzeugung seine Freiheit. Erst nach 29 Jahren, als ihm ein Scheinwerfer, der einen Stern darstellen sollte, direkt vor die Füße fällt, beginnt sein Misstrauen und sein Weltbild bricht Stück für Stück völlig zusammen. Er wurde hinters Licht geführt und ausgenutzt.☐Er wurde enttäuscht. Nein er wurde nicht enttäuscht, er wurde getäuscht und hat sich selbst enttäuscht, indem er der Frage nachging, warum da wohl dieser Scheinwerfer vom Himmel fiel.

Nachdem bei mir jahrzehntelang mindestens ein Puzzlestück für mein Weltbild fehlte, beschäftigte ich mich irgendwann mit einem zentralen Thema, dem Thema Geld. Als ich verstanden habe, dass das Geldsystem ganz anders funktioniert, als ich immer glaubte, habe ich meinen Mund nicht mehr zu bekommen. Ich dachte, das ist ein Skandal, der muss an die Öffentlichkeit! Die Presse muss davon erfahren, das wird eine Riesen-Story! Jede Geschäftsbank, die einen Kredit vergibt, hat das Geld gar nicht und schöpft es durch den Kreditvergabe-Prozess? Und sie tut aber so, als ginge sie ein unglaubliches Risiko ein und fordert deshalb Zinsen und Sicherheiten? Und sie gibt nun dem Häuslebauer die 100.000 EUR, die vorher nicht existierten und fordert innerhalb einer Kreditlaufzeit von 10 Jahren zusätzlich 30.000 EUR? Zusätzlich 30.000 EUR? Für eine Kreditsumme von 100.000 EUR, die sie einfach mittels eines Buchungssatzes neu geschaffen hat? Nun wird der ein oder

andere von Euch sagen, ja, aber die 100.000 EUR hat der Kreditnehmer doch bekommen und er hat davon ein Haus finanziert! Dann ist es doch legitim! Nein, verdammt, ist es nicht! Denn man muss die Sache volkswirtschaftlich und größer sehen.

Schließlich hat die Bank nur 100.000 EUR in den Markt, also in die sogenannte Realwirtschaft gepumpt. Die 30.000 EUR, die sie zusätzlich fordert, hat sie aber NICHT rausgegeben. Woher sollen die denn dann kommen? Wachstum! Korrekt! Und hier liegt die Ursache unseres Wachstumszwangs! Und wenn es kein weiteres Wachstum gibt, woher kommen denn dann die 30.000 EUR? Tja, durch Umverteilung. Der Häuslebauer muss diese 30.000 EUR irgendjemandem, also der Realwirtschaft wegnehmen und gibt sie in die Finanzwirtschaft. Und nur das ist die Ursache für unseren stetigen Wachstumszwang, denn die Zinsen müssen in der Realwirtschaft erwirtschaftet werden und das geht nur durch Wachstum! Zugunsten der Finanzwirtschaft!

Es ist nicht kompliziert! Es ist unglaublich einfach. Aber man gibt dem einfachen Bürger gern das Gefühl, es wäre so unglaublich kompliziert. Ja, weil man nicht möchte, dass der einfache Bürger dahinter steigt! Nicht umsonst hat Henry Ford gesagt: Würden die Menschen das Geldsystem verstehen, hätten wir eine Revolution noch vor morgen früh!

Und da stand ich nun mit meinem Revolutionsgedanken und meiner Vorstellung, dass dieser Skandal über die Presse an die Öffentlichkeit muss. Und ich merkte Stück für Stück, dass es da bereits viele kluge Menschen und Institutionen gab, die diesen Skandal für sich aufgedeckt hatten und Öffentlichkeitsarbeit machten, dass sich die Presse dafür jedoch nicht interessierte. Mittlerweile hat die Bundesbank ein PDF herausgegeben: *„Häufig gestellte Fragen zum Thema Geldschöpfung“*. Es gibt eine Frage, deren Beantwortung bei mir Spachlosigkeit hervorrief. Es wird gefragt: *„Was ist die rechtliche Grundlage für die Buchgeldschöpfung?“*. Die Antwort: *„Es gibt keine direkte rechtliche Regelung. Die Möglichkeit zur Buchgeldschöpfung durch Banken wird vom deutschen Recht vorausgesetzt.“*

Tja, die Macher hinter dem Geldsystem in seiner ausbeuterischen, mafiösen Struktur stehen über dem Gesetz! Moment mal, dann will ich das auch. Wo kann ich meine Banklizenz beantragen?

Ja, es ist abgefahren, wenn man da durchgestiegen ist und sich der nationalen und internationalen Konsequenzen bewusst wird. Hier endete meine Suche nach dem zentralen Puzzlestück für mein Weltbild! Und dieses zentrale Puzzlestück, das Verständnis für die Funktionsweise des globalen Geldsystems, gibt seither jeder neuen Information, die ich bekomme, einen neuen Deutungsrahmen! Mein Deutungsrahmen wurde beeinflusst von der Tatsache, dass Schein und

Sein ziemlich weit auseinander liegen. Und genau mit dieser Skepsis betrachte ich jede neu erlangte Information.

Die Presse ist doch die vierte Gewalt im Staat, hat man mich gelehrt! Sie muss über Missstände aufklären und das tut sie unweigerlich, denn wir haben eine freie Presse! Und ja, das haben wir dahingehend, dass jeder Journalist frei entscheiden darf, was er schreibt, solange er die Konsequenzen in Kauf nimmt. Es ist naiv zu glauben, dass die Eigentümer der großen Medienhäuser Ihrem Unternehmen keine Richtung vorgeben und ihren Journalisten völlig freie Hand lassen. Genau wie die NATO Hörigkeit unserer Presse!

Es ist unstrittig, dass die NATO seit Jahrzehnten völkerrechtswidrige Kriege führt! Historiker finden das im Nachhinein immer heraus! Heutzutage finden sie das sogar bei den aktuellen Kriegen heraus, aber es hat NULL Konsequenzen! Warum? Weil diese Fakten nur ganz kleine Zeilen in den Zeitungen wert sind, während die Titelseiten voll sind mit Kriegspropaganda! Und warum? Ja, weil Kriege finanziert werden. Das war schon immer so. Und schon immer werden beide Seiten finanziert!

[Das Buch von Dr. Daniele Ganser, „Illegale Kriege“](#) ist hervorragende Literatur mit Zahlen, Daten und Fakten. Alles nachprüfbar! Und dann leihe ich dieses Buch Menschen aus, die mir unterstellen, ich würde diese Machthaber da drüben unterstützen und ich würde nur sehen, was ich sehen will. Wie bitte? Im Gegensatz zu Euch habe ich mir die andere Seite angehört! Aber dann nehmen sich diese Menschen nicht einmal die Zeit, Fakten zu studieren. Und zuhören wollen sie auch nicht! Leute, da draußen sterben Menschen, unschuldige Menschen! Ich möchte mir nicht vorstellen, wie es ist, wenn sich Assad erdreistet, Deutschland zu bombardieren, weil er der Meinung ist, er müsse die Bevölkerung vom Merkel-Regime befreien.

Und mit diesen Erkenntnissen, die mich wirklich viel Zeit gekostet haben, konfrontiere ich Menschen. Und ich merkte, dass die meisten einfach zu beschäftigt sind und keinen Kopf für MEINE Skandale haben. Wenn ich in einer Gruppendiskussion die Doppelmoral unserer Bundesregierung anprangere, weil diese direkt nach einem Giftgasanschlag auf Sergej Skripal russische Diplomaten auswies, ohne auch nur ansatzweise Beweise für eine Beteiligung russischer Behörden gehabt zu haben | und sich im Gegenzug bei dem heimtückischen Mord an dem saudi-arabischen Journalisten Jamal Khashoggi rechtsstaatlich einwandfrei verhält und erst die komplette Aufklärung fordert, bevor Sanktionen verhängt werden, muss ich mir anhören, dass ich „mal wieder“ nur das

sehe, was ich sehen will?

Jeder, der meint, dass diese einseitige Berichterstattung das einzig richtige ist, dem empfehle ich, vorurteilsfrei die andere Seite anzuhören.

Hört Euch Reden des syrischen UN Botschafters an, vertraut nicht dieser einseitigen Kriegspropaganda. Wenn Ihr Kinder habt, die sich streiten, dann wisst Ihr doch genau, dass die Geschichte des einen Kindes zu 100% plausibel und nachvollziehbar ist.

Aber Ihr hört Euch doch auch immer die Geschichte des anderen Kindes an, oder? Schließlich wollt ihr beide gleich behandeln! Und plötzlich, nachdem das zweite Kind seine Geschichte aus seiner Perspektive erzählt hat, ändert sich der komplette Tathergang! Stellen wir uns doch mal vor, Gerichte würden analog Eures Medienkonsums handeln und sich immer nur die eine Seite anhören! Zunächst gilt die Unschuldsvermutung und der Angeklagte darf sich zumindest äußern. So ist das in einem Rechtsstaat und das ist gut so. Zum Thema Medienkompetenz kann sich ein Großteil der Bevölkerung noch eine Scheibe abschneiden vom Prinzip der Unschuldsvermutung.

Gut, das war mein Einstieg in den Widerstand! Das war mein herunterfallender Scheinwerfer. Und mit diesen Erkenntnissen deckt man immer mehr Skandale auf. Aber genau deshalb bin ich Teil des Widerstands.

Ich kämpfe friedlich gegen dieses Modell, welches den Finanzsektor in den Mittelpunkt stellt. Auf Kosten der Umwelt. Ich bin paranoid? Nein, bin ich nicht! Ich sehe die Realität. Wenn Ihr sie nicht seht, auch gut. Ich werde Euch dafür nicht verurteilen.

Mein Aufruf geht an die Widerstandsbewegung. Wacht auf, kommt raus aus Euren Schneckenhäusern. Äußert Euch, und zwar immer inhaltlich fundiert. Lasst Euch nicht zu Beleidigungen hinreißen, bleibt sachlich. Die Schwäche unserer Bewegung ist „Oberflächlichkeit“. Und genau das macht uns angreifbar. Denn in Diskussionen kommt es darauf an, Fakten auszutauschen. Meinungen sind ok, solange man diese auf Basis von Fakten herleiten kann. Werdet NIE persönlich! Dass Euer Gesprächspartner etwas nicht weiß, macht ihn nicht zum Dummkopf! Und nun, vernetzt Euch und verfallt innerhalb des Netzwerkes nicht in alte Verhaltensmuster, die dem Prinzip Teile und Herrsche in die Hände spielen.

Allein werden wir nichts ausrichten. Gemeinsam alles.

Bildquelle: [emka74](#)/ Shutterstock

+++

Danke an die Autorin für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

KenFM bemüht sich um ein breites Meinungsspektrum. Meinungsartikel und Gastbeiträge müssen nicht die Sichtweise der Redaktion widerspiegeln.

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten hier: <https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/>

+++

Jetzt kannst Du uns auch mit Bitcoins unterstützen.



Bitcoin Adresse: 18FpEnH1Dh83GXXGpRNqSoW5TL1z1PZgZK